

EHF DESIGNCONCEPTS

ARMCHAIR 2



Das Möbel besteht neben werkzeuglos zu montierenden Polstern aus einer einzigen zusammenhängend gefrästen 1-seitig bearbeiteten Kompaktfaserplatte (8,4 mm mit 3-Blattaufbau), die auf einer Seite als Scharnier mit Lederfaserstoff beschichtet über V-Nuten im Kernmaterial in mehreren Schritten zu einer selbstaussteifenden Tragstruktur gefaltet, optional verklebt, an den Enden durch Steckverbindung an der aufgeklappten Sitzfläche fixiert und mit einer Rändel-Hülsenschraube werkzeuglos gesichert wird.



Der rote Sessel mit einer Tragstruktur aus SWISSCDF wird hier exemplarisch für eine ganze Reihe von Faltmöbeln, die in den letzten Jahren von EHF DESIGNCONCEPTS mit freundlicher und kompetenter Unterstützung der Ackermann GmbH im fränkischen Wiesenbronn nach gleichem Konstruktionsprinzip serienreif entwickelt wurden – darunter diverse Sitz-, Kastenmöbel und Tische – in den Focus gerückt.

Er steht wie andere für den Versuch anspruchsvolle „junge Designobjekte“ mit gewissen Eye-Catcher-Effekt durch innovative Konstruktionstechniken kostengünstig zu produzieren und zu vermarkten und dem Erwerber das hippe oder möglicherweise auch schon etwas kultverdächtige Erfolgserlebnis eines problemlos eigenhändig zusammengefalteten, -gesteckten und damit gebrauchsfertigen Möbelstücks zu vermitteln.

Auf der Suche nach geeignetem Trägerplattenmaterial für eine faltbare äussere Beschichtung aus textilen und leder- oder folienbasierten Stoffen konnte SWISSCDF von KRONOSWISS – ein seinerzeit gerade auf den Markt gebrachtes Kompakt-Plattenmaterial mit hochverdichtetem schwarzeingefärbten Kern und einer weitgehend robusten Oberfläche aus einer optional verschiedenfarbigen Melaminbeschichtung – ad hoc überzeugen.

Die hohe Rohdichte des Materials erlaubt es dank entsprechender Biegefestigkeit und günstigem Elastizitäts-Modul, gewünschte optisch filigrane Tragstrukturen

zu ermöglichen und gleichzeitig aufgrund dieser Materialbeschaffenheit ohne eine zusätzliche Kantenbearbeitung des glatt gefrästen Kernmaterials auszukommen. Diese Eigenschaften von SWISSCDF können beim „Nesting“ – einer inzwischen üblichen Verfahrensweise für eine zuschnittoptimierte CNC-Plattenverarbeitung zur weitgehenden Vermeidung von unnötigem Materialverschchnitt – vor allem bei der Serienfertigung – hervorragend genutzt werden und leisten damit nicht nur einen ökonomisch wertvollen sondern auch ökologisch gesehen sehr wichtigen Beitrag. Letzteres gilt auch für die sehr hohe Bewertung des Anteils erneuerbarer Energie von über 90 % des vorwiegend aus Holzfasern der schweizer Forstwirtschaft bestehenden Materials.

Das Möbel wurde im November letzten Jahres vom Rat für Formgebung mit den ICONIC AWARDS 2017 – „Interior Innovation“ ausgezeichnet und im Januar im ICONIC MAGAZINE veröffentlicht. Es ist derzeit in leicht überarbeiteter Fassung zusammen mit zwei weiteren SWISSCDF Faltprojekten für die Teilnahme am German Design Award 2018 nominiert.

Derzeit sind sonstige SWISSCDF Produkte wie werkzeug- und zubehörlos zu montierende Regal- und Aufbewahrungssysteme in Vorbereitung oder Erprobung.

EHF DESIGNCONCEPTS

www.ehf-designconcepts.com

Erwin H. Flach